

Unermittelte Heeresangehörige, Nachlass- und Fundsachen.

Beilage zu „Deutsche Verlustlisten“.

Alle Truppenteile, Gehörden, Angehörige usw., die zu den nachstehenden Gegenständen nähere Angaben machen können, werden gebeten, diese brieflich (nicht durch Postkarte) der Zentralstelle für Nachlassachen im Kriegsministerium, Berlin W. 15, Joachimsthalerstr. 10, zukommen zu lassen, unter Mitteilung von Dienstgrad, Name und Truppenteil der für die einzelnen Gegenstände in Frage kommenden Persönlichkeit und unter Angabe der laufenden Nummer und des in der Liste aufgeführten Altenzeichens (Üb. oder Z. N. Nummer).

Nachdruck erwünscht.

Die Liste „Unermittelte Heeresangehörige, Nachlass- und Fundsachen“ erscheint am 1. jeden Monats. Sie ist bei allen deutschen Postausfällen zu beziehen. (Bindfests. 1. der Preiszettelblätter.) Preis einschließlich 10 Pf. — Einzelnummern sind täglich bei der Norddeutschen Buchdruckerei und Verlagsanstalt, Berlin SW. 48, Wilhelmstr. 82, zum Preise von 20 Pf. einschließlich Porto, für jedes Exemplar. Die Bestellung ist bei der Befestigung anzugeben. — Herausgegeben vom Preußischen Kriegsministerium, Zentralstelle für Nachlassachen, Berlin W. 15, Joachimsthalerstr. 10. (Verfügung vom 20. März 1915, Ammerordnungsbol. 1915, Seite 181.)

Diesmal ohne Bildertafel, Preis 20 Pfennige pro Exemplar.

Sammelbezug dieser Liste.

Zum ermäßigten Preise von 80 Pf. (einschl. Porto) können — und zwar nach freier Wahl des Bestellers — 6 ältere Nummern der Liste „Unermittelte Heeresangehörige, Nachlass- und Fundsachen“ bezogen werden. — Bestellungen sind unter gleichzeitiger Einsendung des Betrages an die Norddeutsche Buchdruckerei in Berlin SW. Wilhelmstraße 32, zu richten.

Mr. 5 ist vergriffen und kann nicht mehr geliefert werden.

Rgl. Bayerische Liste

„Unermittelte Heeresangehörige, Nachlass- und Fundsachen“
des Bayerischen Nachwes-Bureaus
der Bayerischen Nachwes-Büros

Mr. 1 (bindf. Abdruck) vom Ende Dezember 1916, Beilage der Nr. 285, Mr. 2 (bindf. Abdruck) vom 16. August 1917, Beilage der Nr. 308 der Bayerischen Verlustliste (Ausgabe im Großformat), die je 20 Pf. einschließlich Porto bei der Hofbuchdruckerei Dr. C. Wolf u. Sohn, Münch., Mängelabteilung, 2.

Rgl. Sachsische Liste

„Unermittelte Heeresangehörige, Nachlass- und Fundsachen“
der Sächsischen Zentralstelle für Nachlassachen

Mr. 1 vom 25. November 1916, Beilage zur Sächsischen Verlustliste Mr. 287, Mr. 2 vom 16. Januar 1917, Beilage zur Sächsischen Verlustliste Mr. 377, Mr. 3 vom 7. Februar 1917, Beilage zur Sächsischen Verlustliste Mr. 484 für je 20 Pf. einschließlich Porto bei der „Sächsischen Staatsdruck“, Dresden-U., Gr. DIN-A4, 16.

Rgl. Württembergische Liste

„Unermittelte Heeresangehörige, Nachlass- und Fundsachen“
der Stv. Unterbaudirektur des XIII. Rgl. Bataill. II. R.

Mr. 1 (bindf. Bildtafel Nr. 1 u. 2) für 20 Pf. einschließlich Porto bei der Stv. Unterbaudirektur XIII. Rgl. R., Reichsbahndirektion, Stuttgart, Münch. 3 II.

Marineschiffsmarine.

Unermittelten Liste.

Die unmittelbaren Angehörigen der Kaiserliche Marine werden in den Deutschen Verlustlisten im Abschnitt „Unermittelte Marine“ vor Fall zu Fall aufgeführt.

Zur Bezeichnung.

Es wird vorausgesetzt außergewöhnlich gemacht, daß bei der Centralstelle für Nachlassachen leicht festgestellt werden kann, ob vermisste Waffen und Ausrüstung eingesandt wurden sind. Es gehört hierzu die Angabe der Nummernzeichen oder Zeichen (wein die nicht bekannt sind, so werden sie Ed. bei dem Waffenherrn, bei dem die Waffe geführt oder geparkt worden ist, ermitteln lassen). Bei Trainungen bietet die Gruppe den nötigen Maßstab.

Alphabeticisches Verzeichnis der Namen,
die in dieser Liste angeführten Nachlass- und
Fundsachen.

Arnold, Max. Gef. Nach. Gen. Kom. Nr. 73 (Kameradschaft), 1. Mr. Nr. 2221.

Baetisch, Paul. 1. Mr. Nr. 2221.

Barleben, Oskar. 1. Mr. 216. 2. Rg. (Reichsdruck), 1. Mr. Nr. 2225.

Baumann, Max. d. R. Berlin (grauer Jacke), 1. Mr. Nr. 2272.

Borrmann, Anton. Gef. 2. Bataill. Feld. Art. Abt. Nr. 18 (Schreiber), 1. Mr. Nr. 2270.

Braun, Gust. 7. Rg. Inf. Regt. Nr. 30 (Grüne Jacke), 1. Mr. Nr. 2251.

Braun, Karl. 1. Mr. Nr. 2236.

Christ, Gust. (Brillenfass), 1. Mr. Nr. 2232.

Demb, W. Rov. Ost. 61. Rgt. Inf. Brig. (Meeressuppe Salzkesschen, Gedepot 121 (Postkartenphotographie)), 1. Mr. Nr. 2253.

Fechner, J. Mr. Nr. 2231.

Fonger, Wilhelm. 1. Mr. Nr. 2243.

Gehl, W. 21. 8. (Trompete), 1. Mr. Nr. 2225.

Götz, Christian, aus Magdeburg. Rg. Artl. 1. Mr. Nr. 2225.

Gräbholz, Paul. 1. Mr. Nr. 2230.

Grafenbühl (betr. Salzgitter), 1. Mr. Nr. 2216.

Heller, Eigentümlich. (Golfschläger), 1. Mr. Nr. 2271.

Langhaar (Stichkalender), 1. Mr. Nr. 2240.

- Leutenschiäger, Frieden. in Bildern. 4. Aug. 1914 (Grauwehrbrief), 1. Mr. Nr. 2228.
Lehmann, O. Wehrmann, G. Rall, Lubro. Orlat. Nr. 32 (oder Nr. 32) (Gef. Wacht), 1. Mr. Nr. 2227.
Leibert, 1. Mr. Nr. 2241.
Meder, Osk. Stellv. (Offizierssoffizier), 1. Mr. Nr. 2256.
Miller, Karl (Grauwehrbrief), 1. Mr. Nr. 2219.
Metz, Sofie. 1. Mr. Nr. 2232.
Otto, Oberleutnant. Inf. Regt. Nr. 43, 2. Rg. (Reichsdruck), 1. Mr. Nr. 2255.
Penders, Reiter. Fahrr. aus Südtirol (Vloßberichter), ausgestellt in Wien am 2. 10. 1900), 1. Mr. Nr. 2246.
Pest, 1. Mr. Nr. 2222.
Petrik, Herm. Palli... oder Poli (w...), Dallas, 1. Mr. Nr. 2233.
Reiß, 1. Mr. Nr. 2222.
Schäfer, G. (Mr.), 1. Mr. Nr. 2230.
Schölkopf, 1. Sch. Schönbergische (Photographie), 1. Mr. Nr. 2235.
Schöla (Grauwehrbrief), 1. Mr. Nr. 2240.
Singer, Gust. 2. Rg. Inf. Regt. Nr. 12 (Hohe), 1. Mr. Nr. 2263.
Starke, Georg (Grauwehrbrief), 1. Mr. Nr. 2213.
Telsowich, R. (Berghotel), 1. Mr. Nr. 2214.
Ulfers (Vorname auf einer Photographie), 1. Mr. Nr. Nr. 2243.
Eifke, Otto. 1. Mr. Nr. 2240.
Eitwill, Erich. 1. Mr. Nr. 2217.
Eugel, Willi (Federmappe), 1. Mr. Nr. 2268.
Völker (Federmappe), 1. Mr. Nr. 2262.
Wiegert, G. Stettin (Mr.), 1. Mr. Nr. Nr. 2230.
Wittl (Vorname auf einer Photographie), 1. Mr. Nr. 2249.

- 2217) Von im L. u. f. Reserve-Spital in Galiz im Juni 1915 verstorben:
1. Wachtitz. (Der Verstorbene soll ein Frei-Teutsch sein in dem auf. Regt. Nr. 15 angefordert haben. Er war bei diesem Regiment jedoch nicht zu ermitteln. Namensveränderung erhebt nicht ausgeschlossen.) (Ub. 1291.)
2218) Von im Sommer 1916 bei Jawolobz u. Malenitz umgekommen:
1. General-Medaille das Band zur Landwehr-Dienstauszeichnung.
(Der Wachtitz, der umgekommen war eine Landwehr-adjutantur im der Wetzlarer 10.)
1. Mr. Karlsruhe u. 2. und Stoß angrenzende Stadtteile.
1. Tokalowitz u. 1. Ordnungsdivision in der Sonderarmee.
1. Brücke u. Alzgebirge.
(So Brücke kommt Angabe der Vol.-Regt. Nr. 18, 12, 102, 127 u. des Vol.-Bataill. Nr. 30) (Ub. 1709.)
2219) Von wahrscheinlich in der Schlacht bei Neustadt am 22. August 1914 getötet:
1. bayer. Pionierbataillon in Gold u. 2. Heiligkreuzbataillon.
1. Himmelsdr. am Ende des Krieges liegen die Namen „Karl Müller“ u. „Franz Starke“.
1. braunes Vorh. auf der Klappe steht neben einem Wappenstein: „8. Ep. 167.“ Inhalt: Gold, einige 10 Pf. Preissachen.
1. u. verhülltes Messer u. 1. Knopfknopf aus weitem Herd.
3. braunes Vorh. in Gold. Zu einer der Wörter sind 2 Meidankbeuteindrücke enthalten.
1. brauner Spornbörse in dem Goldaufriss: „Echt Gaffian.“
Inhalt: Gold.
1. braunes Vierbein in Gold.
(Viele braune Nachlassachen röhren wahrscheinlich von Angehörigen des Vol.-Inf.-Regt. Nr. 17 her.) (Ub. 1948.)
2220) Von am 20. Sept. 1916 bei Swiniuchi (Westpolen) getötet:
1. Mr. (M. M. W. u. Gold). Nr. 24 044. Im Namensschild des Wachtitz eingetragen das Monogramm „E. W.“ auf dem Rückenfeld. Name „G. Wegner, Greifin“ (Ub. 2292.)
2221) Von der russischen Regierung überstander Nachlass eines am 18. April 1918 im Hospital zu Saratow verstorbenen deutschen Soldaten:
1. Wachtitz. (Ed. soll sich um einen Philipp Wachtitz vom 12. Inf.-Regt. handeln. Vierlagen bei sämtlichen Inf.-Regt. Nr. 12 Witten erfolglos. Als Hauptvorstand des Verstorbenen bezeugt die russische Meldung den Tit. Kadett (Wachtitz?) — Namensveränderung erscheint nicht ausgeschlossen.) (Ub. 2297.)
2222) Von der russischen Regierung überstander Nachlass eines am 21. März 1916 im Militärhospital zu Katalanowitsch (Gouv. Odessa) verstorbenen deutschen Soldaten:
1. Wachtitz. (Eine russische Meldung soll der Verstorbene bei (Welt?) befinden, das für 21. Januar-Soldaten und Wiederaufbau. 22 Jahre alt u. evangel. Religion ist. Der Gesuchte war jedoch nicht zu ermitteln.) (Ub. 2333.)
2223) Von im Herbst 1916 bei Wola Dymowska umgekommen:
Nicht eins. Zeichenlos. Zu erkennen ist noch „Must. Justus Wachtitz...“ bzw. „Vater Wachtitz...“ oder „Von Wachtitz...“
Siegeln: evangel. Eine Schläfe (2). Die Nummer des Wachtitz lässt wortdeutschland 102. (Der Umgebettete soll angeblich ein Angehöriger des Inf.-Regt. Nr. 18 sein, doch sowie er weder bei diesem Regiment noch bei dem Regt. Nr. 12 (siehe oben) verzeichnet ist.) (Ub. 2066.)
2224) Von bei Novosolna umgekommen:
1. Kadett mit blauem gefreiter Kragen u. rot eingekleidet Wappenogramm: „C. Bl.“ (Ub. 3273.)
2225) Von im Nov. 1917 bei Zestilad (nordwestlich von Nowogard) umgekommen:
1. Gef.-Wachtitz. „C. Bl. u. Bl. Regt. Nr. 92 (oder 92) Wachtitz. O. Lehmann.“ (Selbstname war nicht zu ermitteln. Anfangen bei einem Inf.-Regt. Nr. 92 u. 92 blieben erfolglos.) (Ub. 3561.)
2226) Von wahrscheinlich im Febr. 1915 getötet, der im Sept. 1917 im Walde bei Gramow, südlich des Dorfes Bogatz im Alten-Bez. Starowoz umgekommen:
1. Zugmannschaft in der Anfangszeit. Minister Arnold, Gef.-Wachtitz. Gen. Rgt. Nr. 72. (Der Wachtitz des Umgebetteten ist Wachtitz, der Name des Wachtitz ist Arnold. Arnold konnte jedoch bei dem genannten Regiment nicht ermittelt werden.) (Ub. 3587.)
2227) Von wahrscheinlich im Mai 1915 getötet, der im Oktober 1917 in Tschilo im Bezirk Kazzi umgekommen:
1. Rigaerwehr aus Wachschule, Karis eingekleidet die Wachschule „W. H.“ (Ub. 3535.)
2228) Von im Frühjahr 1916 bei Wolowice im Kreise Rawicz umgekommen:
1. gef. Zement. „B. Gehele, 21. 8. 18.“ (Geheimer soll ein Angehöriger der 2. Rgt. des Inf.-Regt. Nr. 18 sein.)
1. Mr. (S. W.-A. u. Gold). Nr. 70 110. Zigarettenart. „Minerwa“. Das Zigarettenblatt ist in Gelbgrün verfärbt. (Als Eigentümer legt angeblich ein Angehöriger des Inf.-Regt. Nr. 150 in Grau.)
1. gef. S. S. 15. 1. 1910. (Eigenheimer soll ein Angehöriger des Inf.-Regt. Nr. 157 sein.)
1. schwäb. Geschäftsführer im Gold. (Eigenheimer soll angeblich ein Angehöriger des Inf.-Regt. Nr. 162 sein.)
1. schwäb. Stahlzollbeamte u. Steuerbeamte ohne Nr. (Die Nr. soll einem Jager des 2. Rgts. des Inf.-Regt. Nr. 1 gehört haben.)

Alphabeticisches Verzeichnis der Kennzeichen die in dieser Liste angeführten Nachlass- und Fundsachen.

- M. Nr. Oberleutnant (Monogramm im Wappenbild) 1. Mr. Nr. 2260.
M. S. 15. 1. 1910 (Trompete) 1. Mr. Nr. 2222.
M. 100. Berlu (grauer Jacke) 1. Mr. Nr. 2272.
M. 10. (Feldzeug) 1. Mr. Nr. 2224.
M. 2. (Mr.) 1. Mr. Nr. 2220.
M. 2. (Golfschläger und Trompete) 1. Mr. Nr. 2262.
M. 2. 21. 9. 09 (Trompete) 1. Mr. Nr. 2246.
M. 21. (Mr.) 1. Mr. Nr. 2244.
M. 2. 1. 2. 08 (Trompete) 1. Mr. Nr. 2226.
M. 2. 15. (Schreiber) 1. Mr. Nr. 2271.
M. 2. 2. (Mr.) 1. Mr. Nr. 2221.
M. 2. 2. (Trompete) 1. Mr. Nr. 2228.
M. 2. 2. (Mr.) 1. Mr. Nr. 2220.
M. 2. 2. (Mr.) 1. Mr. Nr. 2265.
M. 2. 2. (Waffen) 1. Mr. Nr. 2266.
M. 2. 2. (Waffen) 1. Mr. Nr. 2244.
M. 2. 2. (Zigarettenpfeife) 1. Mr. Nr. 2227.
M. 2. 2. (Zigarettenpfeife) 1. Mr. Nr. 2219.
M. 2. 2. (Zigarettenpfeife) 1. Mr. Nr. 2219.

Verzeichnis der Nummern, die in dieser Liste enthalten sind.

Üb. Nr.	Mr. Nr.	Üb. Nr.	Mr. Nr.	Üb. Nr.	Mr. Nr.
0	2241	11 421	2251	34 611	2220
03	2251	13 014	2241	53 806	2241
1 421	2251	13 101	2244	54 200	2244
3 738	2230	19 101	2244	501 850	2254
7 403	2241	27 820	2244	703 110	2228

Über diese Nummer siehe die Übers. Nrn. 2225, 2231, 2233, 2231, 2231,

2235, 2259 und 2244.

A. Nachlassachen.

- 2216) Von am 2. Juni 1915 im Lazarett in Brüggen (Galizien) verstorben:
1. Inf. Feldschmiede u. 1. Kadett. (Der Verstorbene soll ein deutscher Soldat (Sachsenhilf. bzw. Sachsenberg) sein, der jedoch nicht zu ermitteln war.) (Ub. 1291.)